

Rezensionen von Buchtips.net

Michael Crichton: Gold - Pirate Latitudes

Buchinfos

Verlag: [Karl Blessing Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [historischer Roman](#)
ISBN-13: 978-3-89667-402-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,48 Euro (Stand: 11. November 2025)

Im November 2008 verstarb Michael Crichton, einer der erfolgreichsten Autoren der jüngeren Gegenwart. Ein Jahr nach seinem Ableben kommt jetzt der Roman "Gold" auf den Markt, der aus dem Nachlass des Autors veröffentlicht wird. Hat sich Crichton in den letzten Jahren vor allem durch naturwissenschaftliche und technische Romane einen Namen gemacht, so handelt es sich bei diesem Werk um ein historisches Abenteuer.

In der Karibik des 17. Jahrhunderts ist Captain Charles Hunter ein Freibeuter in inoffiziellen Diensten des britischen Gouverneurs von Jamaika. Er heuert eine verwegene Crew an, um einen gewagten Coup anzutreten: Den Überfall auf ein spanisches Handelsschiff, das mit tonnenweise Edelmetall beladen, in einem Hafen vor Anker liegt, der als uneinnehmbar gilt. Bewacht wird dieser Hafen von dem Konquistador Cazella, der für den Tod von Hunters Bruder verantwortlich ist. Zusammen mit seiner Crew begibt sich Hunter auf diese Mission, ohne zu ahnen, dass unter seinen Leuten ein Verräter ist.

Der erste Roman, der aus dem Nachlass von Michael Crichton veröffentlicht wurde, konnte mich leider nur bedingt überzeugen. Sicher hat er einen raffinierten Plot und viel Spannung und Action. Trotzdem fehlt dem Roman etwas Pfiff. Etwas, was ihn besonders macht. Ich denke Crichton wusste, warum er das Werk in dieser Form zu Lebzeiten nicht veröffentlicht hat. Auch wenn man die gut 370 Seiten schnell durch hat, kommt man zu der Erkenntnis, dass dem Roman der letzte Kniff fehlt.

Wer ein Meisterwerk wie "Jurassic Park", "Enthüllung" oder "Airframe" erwartet, wird von "Gold" sicher enttäuscht sein. Wer ein kurzweiliges Piratenabenteuer ohne echten Tiefgang lesen möchte, kann sich mit gutem Gewissen auf dieses Werk einlassen.

"Gold" ist kein typischer Michael-Crichton-Roman der letzten Jahre. Kein wissenschaftliches Meisterwerk, sondern ein Piratenabenteuer, das zwar zu gefallen weiß, aber nicht zu den großen Highlights von Michael Crichton gehört.

5 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[20. Dezember 2009]